

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

I. Geltungsbereich

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die gesamte Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und *Martin Benkovics*. Sie regeln das Vertragsverhältnis zwischen *Martin Benkovics* und den natürlichen und juristischen Personen, welche den Online-Dienst *Gusti* nutzen.

Der Kunde erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass rechtswirksame Erklärungen beider Vertragsteile (insbesondere Vertragsschluss, Kündigungen durch *Martin Benkovics*, Rechnungen etc.) auch über e-Mail stattfinden können, und zwar in Kenntnis der Risiken einer Übermittlung per Internet.

II. Änderungen der AGB

Martin Benkovics behält sich das Recht vor, die AGB jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Kunden werden per e-Mail über die Änderungen der AGB informiert.

Widerspricht ein Kunde der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb von zwei Wochen nach Empfang der e-Mail, gelten die geänderten AGB als angenommen.

Sofern eine Bestimmung dieser AGB unwirksam ist, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt.

Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.

III. Gegenstand und Nutzung von *Gusti*

Gusti ist ein individuell anpassbares Wartungsprogramm, das speziell für die Bedürfnisse von Gastronomen entwickelt wurde. Der Kunde von *Gusti* kann über jeden gängigen Internet-Browser (z. B. Internet Explorer, Firefox, Safari,...):

- Menükarten erstellen und per E-Mail versenden,
- Veranstaltungen und Aktionen über den Menükarten-Versand online bewerben,
- Veranstaltungen und Aktionen ohne Menükartenversand bewerben,
- Wochen-, Menü-, Speise- und Getränkekarten sowie saisonale Angebote und Veranstaltungen auf seiner Homepage selbst aktualisieren,
- Menükarten bis zu vier Wochen im Voraus planen, speichern und wieder verwenden,
- E-Mail-Adressen seiner Gäste verwalten (getrennt nach Mittags- und Abendgäste).

IV. Gebühren, Spesen

Der Online-Dienst *Gusti* wird zu einem monatlichen Tarif von € 25.- (exklusive Mwst.) angeboten. Die monatlichen Kosten werden jeweils am 1. über einen Einziehungsauftrag des Kundenkontos eingezogen. Der Online-Dienst *Gusti* kann auch jährlich abgeschlossen werden. Bei einem jährlichen Vertrag verringern sich die monatlichen Kosten um 10 %, außerdem muss der Betrag im Voraus auf das Konto von *Martin Benkovics* einbezahlt werden. Es wird kein Geld zurückerstattet, sollte bei einer jährlichen Zahlung der gastronomische Betrieb nicht das gesamte bezahlte Jahr bestehen. Zusätzlich wird eine einmalige Gebühr von € 148.- (exklusive Mwst.) für die Einrichtung der Homepage erhoben.

V. Änderung der Inhalte

Für Änderungen, die nicht unmittelbar mit dem Online-Dienst *Gusti* in Verbindung stehen, wird durch *Martin Benkovics* gesondert ein Betrag von € 50.- zuzüglich Mwst. pro Mannstunde verrechnet.

VI. Kündigung

Der Vertrag zwischen dem Kunden und *Martin Benkovics* kann jederzeit per E-Mail, Fax oder Post gekündigt werden. Die Serviceleistungen von *Gusti* werden am 1. des darauf folgenden Monats abgeschaltet. *Gusti*, die jährlich bezahlt wurden, müssen nicht gekündigt werden; der Kunde wird darauf aufmerksam gemacht, dass das Jahr abgelaufen ist. Sollte der Kunde nicht reagieren, wird das Service von *Gusti* automatisch beendet.

VII. Haftungsbeschränkungen

Martin Benkovics übernimmt keine Haftung für vorübergehende Ausfälle der Website wie etwa durch technische Gebrechen, Serverprobleme, rechtswidrige Eingriffe und Veränderung der Materialien durch Dritte oder Ähnlichem. Insbesondere entsteht kein Anspruch des Kunden auf teilweise oder gänzliche Rückerstattung der Gebühren.

Martin Benkovics kann nicht für Fälle höherer Gewalt zur Verantwortung gezogen werden, auch wenn sie in seine Sphäre fallen. *Martin Benkovics* haftet insbesondere nicht für Systemausfälle und vergleichbare technische Probleme, die sie nicht zu vertreten hat.

Martin Benkovics haftet für Schäden, soweit ihr Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden. Die Beweislast dafür liegt beim Kunden. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen. Der Ersatz von Folgeschäden, Vermögensschäden, entgangenem Gewinn, nicht erzielten Ersparnissen, Zinsverlusten und von Schäden aus Ansprüchen Dritter ist auf jeden Fall ausgeschlossen. Das gilt insbesondere auch für Vermögensschäden, die dadurch entstehen, dass eine Webseite oder Inhalte nicht benützt werden können. *Martin Benkovics* haftet für Schäden, die ihre Gehilfen bzw. Dienstnehmer verursachen, gemäß § 1313a ABGB nur insofern, als der Schaden durch eine Handlung grob fahrlässig verursacht wurde, die zur Erfüllung der Vertragspflichten unumgänglich nötig war.

VIII. Mitwirkungspflicht und Haftung des Kunden

Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass für die von ihm zur Verfügung gestellten Präsentationsmaterialien (Texte, Bilder, Grafiken, Pläne usw.) sämtliche urheberrechtlichen und anderen Genehmigungen zur gewünschten Nutzung vorliegen. Der Kunde ist verpflichtet, *Martin Benkovics* von allfälligen diesbezüglichen Ansprüchen Dritter schad- und klaglos zu stellen. Die zur Verfügung gestellten Materialien werden inhaltlich nicht von *Martin Benkovics* geprüft. *Martin Benkovics* behält sich das Recht vor, wenn Anhaltspunkte für die rechtswidrige Verwendung von Materialien vorliegen, diese teilweise von der Website zu entfernen. Ein solcher Fall liegt etwa dann vor, wenn Dritte Rechte an diesen Inhalten behaupten. In diesem Fall bleibt der Anspruch von *Martin Benkovics* auf Bezahlung des Entgelts aufrecht. *Martin Benkovics* wird den Kunden davon umgehend informieren. Dieser hat die Möglichkeit die Veröffentlichung anderer Inhalte. In diesem Fall gilt die Regelung gem. Punkt 5. hinsichtlich der Änderungen von Präsentationsunterlagen und Inhalten.

Die zivil- und strafrechtliche Verantwortung für den Betrieb von Domainadressen, Webseiten und E-Mail-Verkehr trägt der Kunde selbst. Erwachsen *Martin Benkovics* durch rechtswidriges Verhalten des Kunden Nachteile, so ist Letzterer *Martin Benkovics* gegenüber zur vollständigen Schadloshaltung verpflichtet.

Der Kunde ist verpflichtet seine Newsletter nach dem Telekommunikationsgesetz (§ 107 TKG) zu versenden. Insbesondere erklärt der Kunde, dass von jedem Newsletter-Empfänger eine Einverständniserklärung zu Erhalt eines Newsletters vorhanden ist.

IX. Urheberrechte von *Martin Benkovics*

Inhalte, die dem Kunden von *Martin Benkovics* zur Verfügung gestellt werden, sind urheberrechtlich geschützt. Diese dürfen ohne besondere Zustimmung von *Martin Benkovics* weder kopiert noch verbreitet oder in einer sonstigen Form vervielfältigt werden.

X. Anfechtungsverzicht

Die Vertragsteile erklären, dass ihnen nach den derzeit gegebenen Verhältnissen der wahre Wert des Vertragsgegenstandes bekannt ist und sie Leistung und Gegenleistung als beiderseits angemessen anerkennen, sodass eine Anfechtung der abgeschlossenen Verträge wegen Irrtums ausgeschlossen erscheint und sie auf eine solche auch ausdrücklich verzichten.

XI. Zessionsverbot

Die Übertragung von zwischen *Martin Benkovics* und dem Kunden geschlossenen Verträgen sowie die Abtretung von Rechten und Übertragung von Pflichten aus diesen Verträgen ist ohne schriftliche Zustimmung von *Martin Benkovics* unzulässig.

XII Aufrechnungsverbot

Gegenüber Forderungen von *Martin Benkovics* findet keine wie immer geartete Aufrechnung mit Gegenforderungen des Kunden statt, es sei denn, solche sind rechtskräftig gerichtlich festgestellt oder ausdrücklich anerkannt worden. Der Kunde verzichtet darüber hinaus auch ausdrücklich auf die Geltendmachung eines ihm allenfalls zustehenden Zurückbehaltungsrechts.

XIII. Datenschutz

Der Kunde erklärt sich bereit, dass alle personenbezogenen Daten, die ihn im Rahmen der Geschäftsbeziehungen betreffen, gespeichert und verarbeitet werden.

XIV. Gerichtsstand, anwendbares Recht

Der Erfüllungsort ist Wien. Für alle Rechtsbeziehungen gilt österreichisches Recht, der Gerichtsstand ist Wien.